

Illertissen und Augsburg trennen sich 0:0 unentschieden

Auch das zweite Spiel in Folge bei einer Nachwuchsmannschaft endete für den FV Illertissen torlos. Die Partie am Samstag beim FC Augsburg konnte man aber getrost jenen der besseren Sorte zuordnen. Kein langweiliges Ballgeschiebe, sondern hohes Tempo, viele Torszenen und hoher Einsatz prägten das Spiel. Der FVI behauptete damit Platz fünf, hat von den letzten zwölf Spielen nur eines, bei Tabellenführer Regensburg verloren. Beim Schwabenderby im altherwürdigen Augsburger Rosenau-Stadion musste Trainer Holger Bachthaler auf die verletzten Manuel Strahler, Andreas Hindelang und Langzeitpatient Moritz Nebel verzichten. Dafür konnte Kapitän Uli Klar erstmals seit Oktober wieder von Beginn an mitwirken. Augsburgs prominenter Trainer, Ex-Nationalspieler Christian Wörns, konnte zwar 7 Lizenzspieler einsetzen, doch nur der Ex-Mainzer Shawn Parker hatte schon Einsätze in der ersten Bundesliga. Im Spiel selber dauerte es nicht lange, bis es vor den Toren gefährlich wurde. Seitens der Einheimischen war es ein Kopfball von Daniel Stanese(11.) und bei den Illertalern ging ein Heber von Furkan Akaydin knapp über das leere Tor(12.). Torhüter Yannik Öttl hatte bei einer Fußabwehr gepatzt. Es ging munter weiter. Torhüter Öttl verhinderte bei einem Nierichlo Schuss(23.) Schlimmeres und in der 27. Minute ging es im Augsburger Strafraum turbulent zu. Ein Abwehrspieler rettete schließlich beim Nachschuss des aufgerückten Uli Klar. Eine Zeigerumdrehung später prüfte Profi Shawn Parker Torhüter Patrick Rösch mit einem gefährlichen Freistoß. Auf der anderen Seite scheiterte Lukas Kling nach einer halben Stunde mit seinem Weitschuss an Augsburgs Zerberus Öttl. Kurz zuvor hatte der Illertisser Mittelfeldspieler seine zehnte gelbe Karte kassiert, fehlt kommende Woche gegen den FC Amberg. Kurz nach der Pause(48.)Hatten die Illertisser Glück, denn Erik Thommy, von einem Abstecher beim 1. FC Kaiserslautern zurück in Augsburg, zielte allein auf Rösch zulaufend daneben. Das Spiel war weiterhin sehr unterhaltsam, beide Mannschaften spielten weiter voll auf Sieg. Sebastian Schaller jagte dann in der 63. Minute einen Rückpass von Ardian Morina aus wenigen Metern drüber. Vier Minuten später musste sogar der Pfosten die Illertisser Führung verhindern. Ugur Kiral hatte zu genau gezielt, bei Furkan Akaydins Nachschuss rettete ein Verteidiger auf der Linie. Fast im direkten Gegenzug steuerte Parker allein auf Rösch zu, der sich aber nicht bezwingen ließ. Auch in der 85. Minute war die Illertisser Nummer eins bei einem Kopfball von Max Reinthaler auf dem Pfosten. Als dann in der89. Minute der eingewechselte Andreas Frick eine Ecke an den Pfosten verlängerte, war der torlose Ausgang besiegelt.

Trainerstimmen:

Holger Bachthaler (Trainer FV Illertissen): "Dieses Spiel hätte auch in Richtung Sieg gehen können. Unterm Strich wollten wir heute drei Punkte mitnehmen. Wir haben in der ersten Halbzeit besser gespielt. In der zweiten Halbzeit hatten wir Glück, dass wir kein Tor bekommen haben, aber auch Pech, dass wir die dreifache Torchance nicht genutzt haben. Unterm Strich ein gerechtes Unentschieden der besseren Sorte."

Christian Wörns (Trainer FC Augsburg II): "Ich bin sehr zufrieden mit meiner Mannschaft. Verglichen mit den letzten Wochen wurden die Zweikämpfe super angenommen. Die Zuschauer haben Leidenschaft, Kampfgeist und ein taktisch gutes Niveau gesehen. Man hat heute gemerkt, dass beide Mannschaften einen Plan hatten."

Informationen zum Spiel:

FV Illertissen: Rösch – Ludmann, Klar, Rupp, Enderle – Schaller(64. Maier), Kling(81. Frick), Nierichlo, Akaydin – Morina, Kiral(87.Jocham)

Schiedsrichter: Michael Bacher(Amerang)

Gelbe Karten:Schuster(A) – Kiral, Morina, Schaller, Kling

Zuschauer:136